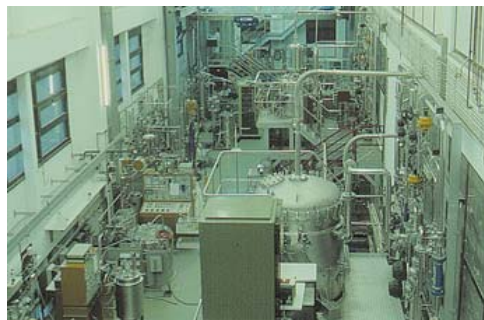
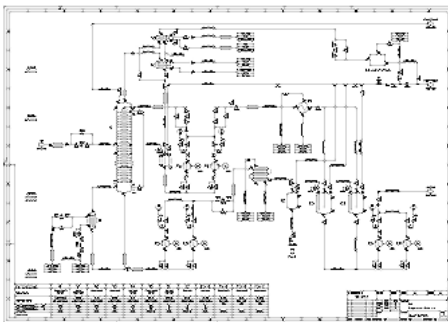


# Quartalsbericht

## 1. Januar – 30. September 2002



## Quartalsbericht zum 30.09.2002

### Highlights

Eckdaten (IAS):

	01.01. bis 30.09.02 T€	01.01. bis 30.09.01 T€	Verän- derung
Umsatz*	25.315	23.170	9,3 %
EBITDA	- 129	870	n.a.
EBIT	- 1.391	227	n.a.
Periodenergebnis	- 1.756	- 1.113	n.a.
Ergebnis je Aktie (€)	- 0,27	- 0,19	n.a.
Mitarbeiteranzahl (per 30.09)	286	323	- 11,5 %

\*inkl. Bestandsveränderung und sonstige Erlöse

- Umsatzanstieg im dritten Quartal (01.07. bis 30.09.02) gegenüber Vorjahr um 21,6 %
- Engineering Services im dritten Quartal mit deutlicher Umsatzsteigerung um 22,3 %
- Umsatzsteigerung bei Technology Services (IT) im dritten Quartal um 8,4 %
- Anstieg des EBITDA im dritten Quartal auf 192 Tsd. Euro
- Nachhaltig positives Segmentergebnis im Geschäftsbereich Engineering
- Ausgeglichenes IT-Segmentergebnis im dritten Quartal durch Restrukturierungsmaßnahmen

## **Sehr geehrte Aktionäre und Geschäftsfreunde,**

die TRIPLAN Gruppe setzte im dritten Quartal die positive Umsatzentwicklung trotz des ungünstigen konjunkturellen Umfeldes fort. Gegenüber den ersten neun Monaten des Vorjahres konnte der Umsatz im gleichen Zeitraum diesen Jahres um 9,3 % auf 25,3 Mio. Euro ausgeweitet werden. Gegenüber dem dritten Quartal 2001 ergab sich ein Umsatzzuwachs um 21,6 %. Die Maßnahmen zur Verbesserung der Profitabilität, die im vierten Quartal 2001 und im ersten Quartal 2002 ergriffen wurden, zeigten im dritten Quartal ihre Wirkung. So konnte die TRIPLAN AG im dritten Quartal die Kostenbasis weiter verbessern und wieder ein positives EBITDA ausweisen.

## **Geschäftsentwicklung**

Aufgrund der allgemeinen Investitionszurückhaltung in der deutschen Chemieindustrie sind die Umsätze mit einigen traditionell wichtigen TRIPLAN Kunden im Geschäftsbereich Engineering deutlich zurückgegangen. Zum Ausgleich ist es gelungen, neue Geschäftsbeziehungen zu bedeutenden Auftraggebern aus der Chemie- und Automobilindustrie zu etablieren und damit die Kapazitäten im Engineering gut auszulasten. Gerade im dritten Quartal wurden einige größere Projekte akquiriert, die die Auslastung für die nächsten Monate absichern. Damit konnte der Auftragsrückgang bei wichtigen Bestandskunden durch Neugeschäft überkompensiert werden.

Die Lage im Geschäftsbereich Technology Services ist nach wie vor durch Kaufzurückhaltung in den IT-Märkten geprägt. Trotzdem konnte der Umsatz im Lizenzgeschäft in den Monaten des dritten Quartals gegenüber den Vorquartalen ausgeweitet werden. Ein größerer, im dritten Quartal akquirierter Auftrag mit einem hohen internationalen Umsatzanteil wird in diesem und im nächsten Geschäftsjahr abgewickelt.

Die Auftragslage im Bereich digitale Fabrikplanung in der Automobilindustrie wurde weiter ausgebaut und bestätigt den Shared Services Ansatz der TRIPLAN AG.

## **Umsatz- und Ergebnisentwicklung**

Die Umsatzentwicklung (inkl. Bestandsveränderungen und sonstige betriebliche Erträge) in den ersten neun Monaten des Jahres gegenüber der entsprechenden Vorjahresperiode war mit 25,3 Mio. Euro (Vorjahr: 23,2 Mio. Euro) und 9,3 % Zuwachs positiv. Gegenüber dem dritten Quartal 2001 ergibt sich eine Umsatzausweitung von 7,2 Mio. Euro auf 8,8 Mio. Euro (+21,6 %). Auch im Jahr 2002 ergibt sich ein deutlich positiver Umsatzverlauf wie in Tabelle 1 dargestellt.

Die Basis für die Umsatzausweitung wurde im Geschäftsbereich Engineering mit 19,6 Mio. Euro gelegt, was 15,8 % Zuwachs gegenüber dem Vorjahr im Neun-monatszeitraum entspricht. Im Vergleich zum dritten Vorjahresquartal ergab sich eine Steigerung um 22,3 %.

Aufgrund des starken ersten Halbjahres 2001 und der schwachen konjunkturellen Lage im IT-Sektor in 2002 verringerte sich dagegen der IT-Umsatz in den ersten neuen Monaten um 10,8 % auf 5,6 Mio. Euro. Im Vergleich zum dritten Quartal 2001 konnte der IT-Umsatz im dritten Quartal 2002 wieder um 8,4 % auf 1,8 Mio. Euro gesteigert werden. Im Quartalsverlauf des Jahres 2002 entwickelte sich der Umsatz in beiden Geschäftsbereichen positiv.

Die eingeleiteten Kostensenkungsmaßnahmen werden im Quartalsverlauf 2002 sichtbar (Tabelle 1). Das EBITDA konnte von –254 Tsd. Euro im ersten Quartal und –67 Tsd. Euro im zweiten auf +192 Tsd. Euro im dritten Quartal gesteigert werden. Ursächlich dafür ist eine Senkung der Personalkosten bei gleichzeitiger Umsatzausweitung.

*Tabelle 1*

## Geschäftsverlauf 2002

	1. Quartal		2. Quartal		3. Quartal	
	Tsd. Euro	% Tsd. Euro	Tsd. Euro	% Tsd. Euro	Tsd. Euro	%
<b>Gesamtleistung</b>	<b>8281</b>	100,0%	<b>8482</b>	100,0%	<b>8852</b>	100,0%
<b>Materialkosten</b>	<b>2810</b>	33,9%	<b>2536</b>	29,9%	<b>2987</b>	33,7%
<b>Personalkosten</b>	<b>4566</b>	55,1%	<b>4773</b>	56,3%	<b>4333</b>	48,9%
<b>EBITDA</b>	<b>-254</b>	-3,1%	<b>-67</b>	-0,8%	<b>192</b>	2,2%
<b>EBIT</b>	<b>-680</b>	- 8,2%	<b>-497</b>	-5,9%	<b>-214</b>	-2,4%

Bei genauer Betrachtung der Kostenreduktion in den Geschäftsbereichen ergibt sich ein differenziertes Bild. Im Geschäftsbereich Engineering stiegen im Quartalsverlauf die Material- und Personalkosten absolut, aber unterproportional zur erzielten Leistung, an. Das Segmentergebnis im Engineering vor Administrationskosten erreichte 2,2 Mio. Euro bis zum 30.09.02, wobei die Marge im Quartalsverlauf auf 12,1 % im dritten Quartal gesteigert werden konnte.

Im Geschäftsbereich Technology Services wurden die Material- und Personalkosten absolut und in Relation zur Leistung deutlich reduziert. So wurden hier durch Kapazitätsanpassungen die Personalkosten von 1.259 Tsd. Euro im ersten Quartal und 1.140 Tsd. Euro im zweiten auf 806 Tsd. Euro im dritten Quartal gesenkt. Damit konnten die Technology Services nach Verlusten im ersten Halbjahr ein ausgeglichenes Segmentergebnis vor Administrationskosten im dritten Quartal erzielen. Im Zuge der Restrukturierung des Bereiches Technology Services wurden bereits im ersten Quartal 2002 der Standort Hofheim-Wallau und im dritten Quartal der Standort Friedrichsdorf/Ts geschlossen und die IT-Aktivitäten im Rhein-Main Gebiet in Bad Soden zusammengefasst. Die damit verbundenen Kosteneinsparungen werden erst im Jahr 2003 wirksam.

Die TRIPLAN-Gruppe wird durch hohe Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände belastet, welche zum größten Teil aus den Abschreibungen auf Geschäfts- und Firmenwerte bestehen. Daraus ergibt sich ein deutlich verbessertes, aber weiterhin negatives EBIT von –214 Tsd. Euro im dritten Quartal.

## **Mitarbeiter**

Die Anzahl der Mitarbeiter im Konzern wurde in den ersten neun Monaten im Zuge der Kapazitätsanpassungen im Geschäftsbereich Technology Services von 307 auf 286 zum 30.09.02 reduziert.

## **Kursentwicklung der Triplan-Aktie**

Nach den starken Kursverlusten im ersten Halbjahr 2002 kam es im dritten Quartal zu einer Bodenbildung im Kurs der TRIPLAN Aktie bei ca. 0,50 Euro. Zum Quartalsabschluss am 30.09.02 lag der Kurs bei 0,45 Euro.

## **Ausblick**

Die Reorganisation des Geschäftsbereichs Technology Services wurde im dritten Quartal aktiv fortgesetzt. So wurden die IT-Aktivitäten aus der Stammgesellschaft TRIPLAN AG in eine eigenständige TRIPLAN IT GmbH ausgegliedert und rechtlich verselbständigt. Dieser Schritt ist Voraussetzung für die geplante Integration verschiedener IT-Tochtergesellschaften in die TRIPLAN IT GmbH.

Am 1.10.2002 ist Herr Ralf Heimberg als Vorstandsvorsitzender in den Vorstand der TRIPLAN AG eingetreten und verantwortet dort den Geschäftsbereich Technology Services.

Bad Soden, im November 2002

Der Vorstand

### Für Rückfragen:

TRIPLAN AG  
Dr. Uwe Vogel  
Investor Relations

Tel. 06196 6092 130  
[uwe.vogel@triplan.com](mailto:uwe.vogel@triplan.com)

## TRIPLAN AG, Bad Soden

## Konzernbilanz zum 30. September 2002

Aktiva	30.09.02	30.09.01	Passiva	30.09.02	30.09.01
	TEUR	TEUR		TEUR	TEUR
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>			<b>Eigenkapital</b>		
Immaterielle Vermögensgegenstände	6.959	6.593	Gezeichnetes Kapital	6.500	6.500
Sachanlagen	624	734	Kapitalrücklage	5.225	5.355
Finanzanlagen	0	387	Währungsausgleichsposten	136	0
Latente Steuern	114	1.274	Angesammeltes Ergebnis	-5.513	-764
	<u>7.697</u>	<u>8.988</u>		<u>6.348</u>	<u>11.091</u>
				0	
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>			<b>Langfristige Schulden</b>		
Vorräte	1.268	774	Pensionsverpflichtungen	848	793
Forderung aus Lieferungen und			Steuerrückstellungen	132	186
Leistungen und sonstige Forderungen	8.100	11.133		<u>980</u>	<u>979</u>
Rechnungsabgrenzungsposten	66	388	<b>Kurzfristige Schulden</b>		
Zahlungsmittel	928	1.019	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und		
	<u>10.362</u>	<u>13.314</u>	Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	3.882	4.651
			Kurzfristige Darlehen	5.207	4.127
			Sonstige Rückstellungen	1.371	1.454
			Rechnungsabgrenzungsposten	271	0
				<u>10.731</u>	<u>10.232</u>
				0	
	<u>18.059</u>	<u>22.302</u>		<u>18.059</u>	<u>22.302</u>

**TRIPLAN AG, Bad Soden**

**Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung**

**zum 30.09.2002**

	30.09.02	30.09.01
	<u>TEUR</u>	<u>TEUR</u>
Umsatzerlöse	24.799	22.941
Sonstige betriebliche Erträge	286	54
Bestandsveränderungen	230	175
Andere aktivierte Eigenleistungen	300	922
Materialaufwand	-8.333	-6.522
Personalaufwand	-13.672	-13.172
Abschreibungen auf Firmenwerte	-481	-336
Andere Abschreibungen	-781	-307
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.739	-3.528
<b>Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit</b>	<u>-1.391</u>	<u>227</u>
Finanzierungsergebnis	-272	-1.788
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<u>-1.663</u>	<u>-1.561</u>
Ertragsteuern	-93	448
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<u>-1.756</u>	<u>-1.113</u>
Ergebnisanteil von Minderheitsgesellschaftern	0	0
<b>Ergebnis der gewöhnlichen Tätigkeit</b>	<u>-1.756</u>	<u>-1.113</u>
Außerordentliche Posten	0	0
<b>Periodenergebnis</b>	<u><u>-1.756</u></u>	<u><u>-1.113</u></u>
Ergebnis pro Aktie (unverwässert) in €	-0,27	-0,19
Ergebnis pro Aktie (verwässert) in €	-0,27	-0,19

**Darstellung nach Geschäftsfeldern (Segmentberichterstattung) 2002  
zum 30. September 2002**

	Engineering	Information Technology	Summe
Zuordenbare Erträge			
Umsatzerlöse	19.334	5.605	24.939
Bestandveränderungen	274	-40	234
Andere aktiv. Eigenleistungen	0	300	300
	<u>19.608</u>	<u>5.865</u>	<u>25.473</u>
 Zuordenbare Aufwendungen			
Materialaufwand	7.143	1.142	8.285
Personalaufwand	9.047	3.205	12.252
Abschreibungen	133	996	1.129
Sonstige	1.083	1.238	2.321
	<u>17.406</u>	<u>6.581</u>	<u>23.987</u>
 Segmentergebnis	2.202	-716	1.486
Nicht zuordenbare Erträge/aufwendungen			<u>-2.877</u>
Operative Ergebnis			-1.391
Finanzergebnis			<u>-272</u>
Ergebnis vor Steuern			-1.663
Ertragsteuern			<u>-93</u>
Periodenergebnis			<u>-1.756</u>

**TRIPLAN AG, Bad Soden****Kapitalflußrechnung****zum 30. September 2002**

	30.09.2002 TEUR	30.09.2001 TEUR
<b>Cash-Flows aus laufender Geschäftstätigkeit</b>		
Periodenergebnis vor Steuern	-1.663	-1.561
Berichtigungen für:		
Abschreibungen	1.262	643
Aktivierte Eigenleistungen	-300	-922
Veränderung langfristiger Rückstellungen	280	304
Betriebsergebnis vor Änderungen des Nettoumlaufvermögens	-421	-1.536
Veränderung der Vorräte	-747	-386
Veränderung der Forderungen	-128	-3.973
Veränderung der sonstigen kurzfristigen Aktiva	23	-289
Veränderung der Verbindlichkeiten	719	-730
Veränderung der sonstigen kurzfristigen Passiva	59	58
Aus laufender Geschäftstätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel	-495	-6.856
Gezahlte Ertragssteuern	69	-124
Nettozahlungsmittel aus laufender Geschäftstätigkeit	-426	-6.980
<b>Cash-Flows aus Investitionstätigkeit</b>		
Erwerb sonstiger Finanzanlagen	0	-71
Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen und Sachanlagen	-343	-1204
Erlöse aus dem Verkauf von Finanzanlagen	78	0
Für Investitionstätigkeit eingesetzte Nettozahlungsmittel	-265	-1275
<b>Cash-Flows aus Finanzierungstätigkeit</b>		
Kapitalerhöhungen	0	7.127
Kapitalbeschaffungskosten vor latenten Steuern, sonstiges	0	-479
Nettozahlungsmittel aus Finanzierungstätigkeit	0	6.648
<b>Veränderung der Liquidität</b>	-691	-1.607
Liquidität zu Beginn des Geschäftsjahres	1.619	588
<b>Liquidität am Ende</b>	928	-1.019